



GEMEINDE GEDERSDORF

3494 Theiß, Obere Hauptstraße 1

www.gedersdorf.gv.at

PROTOKOLL

über die Sitzung des **Gemeinderates** am **27. September 2007**

Ort: Amtshaus in Theiß

Beginn: 19:00 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender: Bgm Franz Gartner

entschuldigt abwesend: GR Leopold Buchner, GR Stefan Guberov, GR Johann
Puchegger

anwesend: alle übrigen Mitglieder des Gemeinderates

als Schriftführer: Nessler M.

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, die Sitzung ist öffentlich

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls der letzten Sitzung:

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der am 18.6.2007 durchgeführten Prüfung zur Kenntnis.

TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2007

Der vom Finanzausschuss erstellte Entwurf des Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2007 ist in der Zeit vom 13.–27.9.2007 am Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt. Die Auflegung wurde öffentlich kundgemacht, schriftliche Erinnerungen wurden nicht eingebracht. Der BGM bringt dem Gemeinderat die wichtigsten Veränderungen des Nachtragsvoranschlages zur Kenntnis.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge dem vorliegenden Entwurf des Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2007 die Genehmigung erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Guberov kommt um 19:11 Uhr und nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil.

TOP 4: Optionsvertrag mit Thomas Fasching

Der Optionsvertrag mit Thomas Fasching über den Verkauf des Betriebsgrundstückes Nr. 1138/2, KG Theiß, ist am 30.6.2007 abgelaufen, ohne dass Fasching sein Optionsrecht ausgeübt hat. Das bezahlte Optionsentgelt in der Höhe von € 1.003,00 ist somit zugunsten der Gemeinde verfallen. Fasching hat am 25.6.2007 um Einräumung eines Optionsrechtes über die Grundstücke Nr. 183 (Gemeinde), 184/1 (Jeschko) und 186 (Dockner) im Gesamtausmaß von 4.900 m² ersucht. Das Optionsrecht soll auf ein Jahr, bis spätestens 30.6.2008, eingeräumt werden. Das Optionsentgelt beträgt € 1.246,56 und ist binnen 14 Tagen ab allseitiger Vertragsunterfertigung zur Zahlung fällig.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass mit Herrn Thomas Fasching ein Optionsvertrag über 4.900 m² Betriebsbaugrund im Betriebsgebiet Stratzdorf entsprechend den angeführten Bedingungen abgeschlossen wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

mehrstimmig

Stimmhaltung: Reuter Karl

dafür: 18 Gemeinderatsmitglieder

TOP 5: Optionsvertrag mit Auer Nutzfahrzeuge GmbH

Herr Jürgen Auer hat am 20.7.2007 im Namen der Auer Nutzfahrzeuge GmbH um Einräumung eines Optionsrechtes über eine 2.000 m² große Teilfläche des Grundstückes Nr. 186 (Dockner) ersucht, die südlich direkt an das bestehende Betriebsgrundstück der Frau Rautgundis Auer angrenzt. Das Optionsrecht soll auf ein Jahr, bis spätestens 31.8.2008, eingeräumt werden. Das Optionsentgelt beträgt € 508,80 und ist binnen 14 Tagen ab allseitiger Vertragsunterfertigung zur Zahlung fällig.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass mit der Firma Auer Nutzfahrzeuge GmbH ein Optionsvertrag über 2.000 m² Betriebsbaugrund im Betriebsgebiet Stratzdorf entsprechend den angeführten Bedingungen abgeschlossen wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 6: Grundankauf von Krenn Franz

Die geplante Errichtung des zusätzlichen Regenwasserversickerungsbeckens in Theiß erfordert den Ankauf der Gst.Nr. 240/2 und 1270, KG Theiß, von Herrn Franz Krenn. Die Grundstücke haben ein Gesamtausmaß von 8.682 m². Mit Vorvertrag vom 30.8.2007 hat der Grundeigentümer dem Grundverkauf zum Preis von € 31.515,66 zugestimmt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Grundstücke Nr. 240/2 und 1270, KG Theiß, im Gesamtausmaß von 8.682 m² zum Preis von € 31.515,66, von Franz Krenn gekauft werden.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 7: Grundtausch mit Kolm Josef und Christine

Nachdem nicht die gesamte Grundstücksfläche der von Krenn gekauften Grundstücke für das Becken benötigt wird, wurde mit den Grundnachbarn Josef und Christine Kolm vereinbart, dass ein Grundstreifen entlang ihrer Grundstücke Nr. 54 und 1271, KG Theiß, im Gesamtausmaß von ca. 3.370 m² gegen das Gst.Nr. 441, KG Theiß, getauscht wird. Das Gst.Nr. 441 ist derzeit ein Obstgarten, verfügt ebenfalls über ein Flächenausmaß von 3.730 m² und grenzt im Süden direkt an den Friedhof Theiß an. Mit diesem Grundtausch wird erreicht, dass neben dem Friedhof eine Einfahrt nach hinten zum bestehenden Friedhofsabfallplatz geschaffen werden kann.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass von den, von Franz Krenn angekauften Grundstücken Nr. 240/2 und 1270, eine ca. 3.370 m² große Teilfläche abgeteilt und diese mit dem Gst.Nr. 441, KG Theiß, der Ehegatten Josef und Christine Kolm annähernd flächengleich getauscht wird.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 8: Löschung Wiederkaufsrecht bei EZ 684, KG Theiß

Die Grundeigentümer Orhan und Gülsen Demir, Theiß, Waidackersiedlung 19, haben das auf dem Gst.Nr. 114/51, EZ 684, KG Theiß, neu errichtete Wohnhaus verkauft. Auf dieser Liegenschaft ist ein Wiederkaufsrecht zugunsten der Gemeinde grundbücherlich einverleibt. Nach dem die Bedingungen für die Eintragung des Wiederkaufsrechtes (Errichtung eines Wohnhauses) erfüllt sind, wurde die Gemeinde um Zustimmung zur Löschung desselben ersucht.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass auf das bei der Liegenschaft EZ 684, KG Theiß, zugunsten der Gemeinde Gedersdorf eingetragene Wiederkaufsrecht verzichtet wird und erteilt seine Einwilligung, dass dieses Recht im Grundbuch gelöscht werden kann.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 9: Aufschließung Betriebsgebiet, 2. Bauabschnitt – Darlehensvertrag

Die NÖ Landesregierung hat in der Sitzung am 3.7.2007 beschlossen, der Gemeinde für das Vorhaben „Aufschließung Betriebsgebiet Gedersdorf – 2. Bauabschnitt“ aus dem Regionalisierungsbudget einen Betrag in der Höhe von €92.625,00 als zinsenloses Darlehen (Laufzeit 13 Jahre, 3 Jahre tilgungsfrei, Beginn der Fälligkeit 3 Jahre nach Abschluss der Fördervereinbarung) zu gewähren. Dieser Förderung wurden Gesamtprojektkosten in der Höhe von € 277.900,00 zugrunde gelegt. Die Auszahlung der Förderung erfolgt nach Rechnungslegung an die Eco Plus und nach Rechnungsprüfung und Unterfertigung der Darlehensurkunden durch die Abteilung RU3 des Landes NÖ.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge das vom Land Niederösterreich gewährte zinsenlose Darlehen in der Höhe von € 92.625,00 für das Vorhaben „Aufschließung Betriebsgebiet Gedersdorf – 2. Bauabschnitt“, mit einer Laufzeit von 13 Jahren, wovon die ersten 3 Jahre tilgungsfrei sind, annehmen und dem vorliegenden Darlehensvertrag die Genehmigung erteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 10: Abfertigungsvorsorge – Auftragsvergabe

Wie in der letzten Sitzung besprochen, wurden in der Zwischenzeit vergleichbare Angebote über eine Abfertigungsvorsorge von der NÖ Versicherung sowie von der Raiffeisen Versicherung eingeholt. Die Abfertigungsvorsorge soll in Form einer Auslagerungsversicherung gem. RZ 3369a der Einkommenssteuerrichtlinien 2002 erfolgen.

Der Abfertigungsanspruch und –zeitpunkt wurden von beiden Anbietern gleich angenommen. Beide Anbieter haben einen Tarif gewählt, bei dem mindestens 50 % der errechneten Erlebensleistung als Ablebensleistung zur Verfügung stehen. Die Erlebensleistung (bzw. Versicherungssumme) setzt sich zusammen aus einer garantierten Erlebensleistung (= gesamte Ansparung mit Zinsen und garantiertem Gewinnanteil) zuzüglich einer geschätzten Gewinnbeteiligung. Da die Gewinnbeteiligung fiktiv und daher unverbindlich ist, wurden die entsprechenden Summen beim folgenden Angebotsvergleich nicht berücksichtigt: (bitte mit mir darüber sprechen: z.B: geschätzte Gewinnbeteiligung?)

➤ NÖ Versicherung Jahresprämie:	€ 18.144,32
Jahresprämien – gesamt:	€ 219.428,94
Erlebensleistung – gesamt:	€ 259.532,38
➤ Raiffeisen Versicherung Jahresprämie:	€ 17.902,04
Jahresprämien – gesamt:	€ 211.956,30
Erlebensleistung – gesamt:	€ 230.220,69

Bei der NÖ Versicherung ist die Prämienleistung über die gesamte Laufzeit um € 7.472,64 höher als bei der Raiffeisen Versicherung, dafür aber auch die garantierte Erlebensleistung um € 29.311,59. Eine Gegenüberstellung aller Jahresprämien zur garantierten Erlebensleistung ergibt einen garantierten Gewinn bei der

- NÖ Versicherung in der Höhe von € 40.103,44 (= 18,27 %)
- Raiffeisen Versicherung in der Höhe von € 18.264,39 (= 8,61 %)

Das Angebot der NÖ Versicherung ist daher eindeutig besser als jenes der Raiffeisen Versicherung.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass eine Abfertigungsvorsorge vorgesehen wird und das diesbezügliche Angebot der Niederösterreichischen Versicherung betreffend den Abschluss von Lebensversicherungen zur Ausgliederung von Abfertigungsverpflichtungen gem. RZ 3369a der Einkommenssteuerrichtlinien 2002 vom 15.6.2007 annehmen

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

TOP 11: Ernennung eines Beauftragten für Radfahrangelegenheit

Der BGM stellt fest, dass immer wieder Informationen, Veranstaltungen und dgl. den Fahrradverkehr betreffend bei der Gemeinde einlangen und er sich außer Stande fühlt, diese Angelegenheiten zu bearbeiten. Er schlägt daher vor, dass aus dem Kreis der GemeindevertreterInnen eine Person ernannt wird, welche die Radfahrangelegenheiten wahrnimmt. Wögerer fragt an, ob diese Person unbedingt Gemeindevertreter sein muss, da sicher auch Personen außerhalb des Gemeinderates dafür Interesse hätten. Der BGM

verneint dies.

Da keine definitive Zusage eines Gemeindevertreters dazu vorliegt, wird die Angelegenheit auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 13: Berichte des Bürgermeisters

Der BGM berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Sicherheits-Informations-Zentrum
Am 23.10.2007 um 18:00 Uhr findet am Gemeindeamt die offizielle Eröffnung des Sicherheits-Informations-Zentrums statt.
- Zwischenfinanzierung FF-Fahrzeug Gedersdorf
Das Mannschaftstransportfahrzeug der FF Gedersdorf musste unerwartet ersetzt werden. Über Ersuchen der Feuerwehr hat der Gemeindevorstand einer Zwischenfinanzierung durch die Gemeinde (50 % der Anschaffungskosten in 5 Jahresraten) zugestimmt.
- Infopflicht – Holschuld für Gemeinderat
Der BGM stellt fest, dass es Pflicht eines jeden Gemeinderates ist, sich selbst beim Gemeindeamt über Neuigkeiten bzw. besondere Vorkommnisse zu informieren.
- Bürgerinformation über Hochwasserschutz
Es soll eine Bürgerinformation über den Stand der Hochwasserschutzplanungen stattfinden. Voraussichtlicher Termin: 22.11.2007, 19:00 Uhr in der Volksschule

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:36 Uhr.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 06.12.2007 genehmigt.

Unterschriften:

F. Gartner, eh.

Bürgermeister:

W. Rammel, eh.

für die SPÖ

Gruböck, eh.

für die ÖVP

vakant!

für die LLGG

Nessl, eh.

Schriftführer